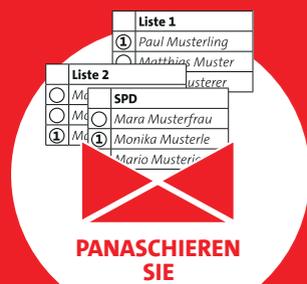


## SO WIRD GEWÄHLT.



Dazu geben Sie einfach nur die unveränderte SPD-Liste ab. Damit verteilen Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen auf den gesamten Wahlvorschlag der SPD.

Die Zahl Ihrer Stimmen ergibt sich aus der Zahl der Kreisrätinnen und Kreisräte, die in Ihrem Wahlkreis gewählt werden können. Bei diesen Stimmen können Sie bis zu drei Stimmen auf eine Person anhäufen (kumulieren). Insgesamt dürfen Sie jedoch nicht mehr Stimmen vergeben, als Kreistagsitze für Ihren Wahlkreis zu wählen sind.



Sie können Ihre Stimmen auch an Kandidierende aus verschiedenen Listen vergeben, also panaschieren (aus dem Französischen: panacher = bunt machen, mischen).



### WAHLBERECHTIGTE

Bei den Kreis-, Gemeinde- und Ortschaftsratswahlen sind alle wahlberechtigt, die die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union haben, mindestens 16 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten im Landkreis, in der Gemeinde bzw. der Ortschaft wohnen.

## UNSERE GESELLSCHAFT IST VIELFÄLTIG.



### SOZIALES UND GESUNDHEIT SOLIDARISCH UND WOHNORTNAH

Die Gesundheitszentren Rhein-Neckar sichern wohnortnahe medizinische Versorgung. Wir setzen uns für den Erhalt unserer vier GRN-Kliniken ein. Die Stärkung der flächendeckenden ambulanten Versorgung ist uns ebenso wichtig.

Gemeinschaft lebt von gegenseitiger Unterstützung – die SPD im Kreistag setzt sich für eine gute Beratung der Menschen im Rhein-Neckar-Kreis in allen Lebenslagen ein. Dazu gehören die flächendeckende Schuldnerberatung genauso wie die Beratungsangebote für Kinder, Jugendliche und Familien.

Schulen sind Lern- und Lebensorte für unsere Kinder. Die SPD im Kreistag unterstützt die Schulgemeinschaften, indem sie sich für die Förderung der Schulsozialarbeit an allen Schulen im Rhein-Neckar-Kreis einsetzt. Dies trägt auch zu einem guten Miteinander an den Schulen bei.

Unsere Gesellschaft ist vielfältig. Deshalb setzen wir uns für eine gelingende Integration ein. Persönliche Lebensentwürfe und Situationen sind individuell. Wir machen uns stark für die Entlastung von pflegenden Angehörigen und fördern die Arbeitschancen von Menschen mit Behinderung.



## WIR NEHMEN BILDUNG ERNST.

### BILDUNG UND KULTUR MODERN UND VIELFÄLTIG

An der Bildung sparen wir im Rhein-Neckar-Kreis nicht. Die Kreisschulen sind technologisch und didaktisch gut ausgestattet. Ihre Digitalisierung wollen wir beschleunigen. Wir nehmen Bildung ernst und reagieren auf Veränderungen in der Gesellschaft.

Gute Berufsschulen sind die Voraussetzung, dass wir in der Region auch in Zukunft über ausreichend Fachkräfte verfügen. Diese werden sowohl in der freien Wirtschaft benötigt, wie auch in den Kindertageseinrichtungen, in der Pflege, den vielen Dienstleistungen sowie in unseren Ver- und Entsorgungseinrichtungen.

Die SPD im Kreistag befürwortet ausdrücklich die vielfältigen Investitionen in Kunst und Kultur und die künstlerischen Veranstaltungen des Rhein-Neckar-Kreises.

Besonders wichtig ist uns die Förderung von Jugendgruppen, ihre Vernetzung über den Kreisjugendring und die kommunale Kinder- und Jugendbeteiligung.

### WIRTSCHAFT UND FINANZEN TRANSPARENT UND SOLIDE

Wir stehen für eine gerechte und transparente Kostenbeteiligung der Gemeinden und der Bürgerinnen und Bürger an den Aufgaben des Kreises und für eine finanzierbare Kreisumlage in den 54 Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreis.

Wir brauchen eine Wirtschaftsförderung, die die Attraktivität des Kreises für Fachkräfte steigert. Dem Fachkräftemangel im Bereich der Daseinsvorsorge, in Arbeitsfeldern wie BusfahrerInnen und Pflegekräfte wollen wir durch aktive Werbung und attraktive sowie arbeitnehmerfreundliche Angebote gegensteuern.



## WIR BRAUCHEN KLIMASCHUTZ.

### UMWELT UND MOBILITÄT GENERATIONENGERECHT UND VERLÄSSLICH

Wir wollen den konsequenten Ausbau der Erneuerbare Energien mit der Realisierung von Potenzialen vorantreiben und den Rhein-Neckar-Kreis als Investor etablieren. Beim Klimaschutz muss er Vorreiter sein mit Investitionen bei Sanierung und Neubau eigener Schulen sowie durch die Unterstützung der Kommunen.

Eine klimaschonende, verlässliche Mobilität ist wichtig. Den ÖPNV wollen wir weiter ausbauen und nachhaltiger machen sowie bezahlbar halten. Die Regiobusangebote wollen wir halten und bekannter machen. Das Radwegenetz im gesamten Rhein-Neckar-Kreis muss sicher und verlässlich weiter ausgebaut werden. Die Kreisstraßen sind in einem sehr guten Zustand und wir werden dafür sorgen, dass sie das bleiben.

Wir setzen uns dafür ein, dass der Rhein-Neckar-Kreis zum Erhalt der Artenvielfalt entlang der Straßen, an den kreiseigenen Gebäuden und in den Wäldern beiträgt.

Abfall ist ein kostbares Gut in der Kreislaufwirtschaft. Mit Initiativen wie Repair-Cafés, Kleiderstuben, secondhand-Kaufhäusern unterstützen wir die Vermeidung unnötigen Abfalls. Abtransport und Abfallverwertung mit der „BioEnergieTonne“ und „Grüne Tonne plus“ wollen wir gebührenfrei halten. Die Abfallgebühren sollen bezahlbar bleiben. Die SPD wird sich zudem für die Umstellung des AVR-Fuhrparks auf nachhaltige Antriebe einsetzen.



**SPD**  
RHEIN-NECKAR

WAHLKREIS **12**  
DIELHEIM, RAUENBERG, MÜHLHAUSEN, MALSCH

# ZAMMEHALDE FÜR UNSEREN RHEIN-NECKAR-KREIS. FÜR SIE.

**KREISTAGS-  
WAHL AM  
9. JUNI  
2024**





## ZAMMEHALDE - DEMOKRATIE STÄRKEN. FÜR EINE SOZIALE UND UMWELTFREUNDLICHE POLITIK IM RHEIN-NECKAR-KREIS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Rhein-Neckar-Kreis,

wir machen soziale Politik für Sie. Wir führen Menschen zusammen. Konkret haben wir die Schulsozialarbeit ausgebaut und die flächendeckende Schuldnerberatung initiiert.

Gleichzeitig sorgen wir dafür, dass verlässliche Gesundheitsfürsorge, Unterstützung in den unterschiedlichsten Lebenslagen und Mobilitätsangebote, die Sie vom Kreis erwarten, direkt und verlässlich bei Ihnen ankommen.

Wir wollen die Erneuerbaren Energien voranbringen und den Klima- und Artenschutz bei allen Entscheidungen mitdenken.

Wir motivieren insbesondere junge Menschen sich in der Kommunalpolitik zu engagieren.

Das ist unsere sozialdemokratische Politik und die machen wir am liebsten mit Ihnen gemeinsam – nehmen Sie gerne Kontakt auf zu Ihrem Kreisrat, zu Ihrer Kreisrätin vor Ort, zu den Kandidierenden.

*Daniel Born* *Andrea Schröder-Ritzrau* *Bürgermeister Dr. Ralf Göck*

Daniel Born, MdL  
Kreisvorsitzender  
der SPD Rhein-Neckar

Dr. Andrea Schröder-Ritzrau  
Kreisvorsitzende  
der SPD Rhein-Neckar

Bürgermeister Dr. Ralf Göck,  
Vorsitzender der  
SPD-Kreistagsfraktion

**SPD Rhein-Neckar**  
Bergheimer Str. 88  
69115 Heidelberg  
06221-21004  
kv.rhein-neckar@spd.de  
www.spd-rn.de



# UNSERE KANDIDIERENDEN - FÜR SIE, DIELHEIM, RAUENBERG, MÜHLHAUSEN UND MALSCH

RAUENBERG



**01** **Christiane Hütt-Berger (63, Mediatorin/ Wirtschafts-assistentin)**

verheiratet, 2 Kinder, 2 Enkel. Mitglied des Kreistages seit 2014, Rauener Stadträtin seit 1994, 1. stellv. Bürgermeisterin, Fraktionssprecherin im Gemeinderat, Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Rauenberg & Malsch, Mitglied örtlicher und überörtlicher Vereine, u.a. im NABU, Mitglied im Bündnis für Demokratie und Toleranz, Wiesloch seit 2018

MALSCH



**04** **Justus Mahler (21, Auszubildender zum Pflegefachmann)**

Mitglied in der Feuerwehr Malsch, DRK-Mitglied, Gründungsmitglied des Kinder und Jugendforums Malsch, ehrenamtl. Betreuer von FSJ-Seminaren beim Landesjugendwerk Thüringen

DIELHEIM



**07** **Alexander Lucas (50, Politikwissenschaftler)**

Verheiratet, 2 Kinder. Regionalgeschäftsführer der SPD Baden-Württemberg für die Region Mannheim, Heidelberg und Rhein-Neckar, Kassierer im SPD-Ortsverein Dielheim  
Mitgliedschaften: SPD, ver.di, FeG Wiesloch-Walldorf  
Hobbies: Klavierspielen, Radfahren in unserer schönen Region

DIELHEIM



**02** **Leonard Grünberg (24, Student)**

ledig, Student der Rechtswissenschaft in Heidelberg, Gemeinderat in Dielheim, Ortschaftsrat in Horrenberg, Vorsitzender des SPD Ortsvereins Dielheim, Mitglied im Bündnis für Demokratie und Toleranz Wiesloch, Gründungsmitglied des Jugendforums Wiesloch, Mitglied in weiteren regionalen Organisationen

MÜHLHAUSEN



**05** **Karin Hassfeld (57, Erzieherin)**

Verheiratet, 2 Kinder. Mitglied örtlicher Vereine, von 1999-2014 im Gemeinderat Mühlhausen, Schriftführerin im SPD-Ortsverein Mühlhausen

MÜHLHAUSEN



**03** **Holger Schröder (41, Realschullehrer)**

Vater von zwei Töchtern. Vertrauensmann der GEW, Mitglied im Gemeinderat in Mühlhausen, Schöffe am Amtsgericht Wiesloch (2019-2024), Mitglied örtlicher Vereine: des NABU und TSV Rettigheim, Heimatverein Rettigheim, TTV Mühlhausen, Mitglied des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold, Bund aktiver Demokraten e.V.

DIELHEIM



**06** **Josef Blum (69, Verwaltungsrat a.D.)**

Zwei Söhne und fünf Enkelkinder. Gemeinderat in Dielheim seit 2009; Fraktionsvorsitzender, Ortschaftsrat in Horrenberg von 1994 - 2020, stellv. Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Dielheim, Mitglied zahlreicher örtlicher Vereine sowie überörtlicher Vereine und Organisationen, Förderer zahlreicher Organisationen (u.a. UNO Flüchtlingshilfe, Greenpeace)



Fotos: © Kandidierende und Titelfoto: Helmut Pfeiffer | Für alle weiteren Fotos liegen die Rechte beim jeweiligen SPD Ortsverein.

**SPD** Soziale Politik für Dich.



**UNSERE STARKEN STIMMEN FÜR EUROPA**

**René Repasi und Katarina Barley**  
Spitzenkandidat der SPD Baden-Württemberg und Spitzenkandidatin der SPD zur Europawahl 2024

**STARK FÜR DICH**

**Die EU ist stark.** Sie hat Frieden und Wohlstand in Europa möglich gemacht. Die SPD macht Europa noch stärker: Für Frieden und Verständigung in der Welt. Für gut bezahlte Arbeitsplätze der Zukunft bei uns. Für den Schutz von Verbraucherinnen und Verbrauchern vor großen Konzernen. Für faire Steuern.

**Stark für unsere Demokratie**  
Rechtsradikale greifen wieder nach der Macht. Sie hetzen Gruppen gegeneinander auf und bedrohen unsere Arbeitsplätze, unseren Wohlstand und unseren Zusammenhalt. Die SPD stellt sich den Feinden der Demokratie entgegen. Mit Leidenschaft und der Bereitschaft zum Kompromiss kämpfen wir für Dich – in Europa und bei Dir vor Ort.